

Zwischenplatte Cetop 03 – Druckzuschaltventil NG 6 –



Bestellnr.	Typ	Code
260-050-01000	Zwischenpl. Zuschaltventil (direkt) in P10-70bar	MSD3
260-050-01050	Zwischenpl. Zuschaltventil (direkt) in P0-140bar	MSD4
260-050-01100	Zwischenpl. Zuschaltventil (direkt) in P0-280bar	MSD5

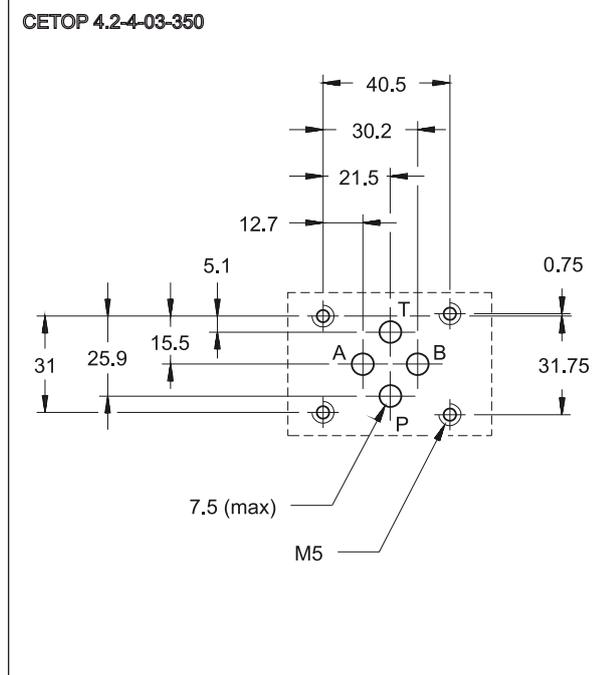
MSD - direktgesteuertes Zuschaltventil

Modularausführung

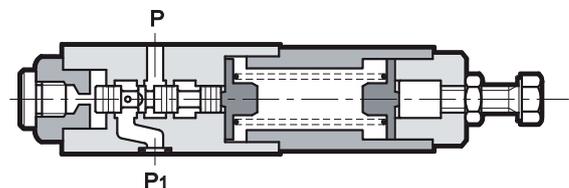
- CETOP 03
- p max 350 bar
- Q max (siehe Leistungstabelle)



BEFESTIGUNGSPLATTE



FUNKTIONSPRINZIP

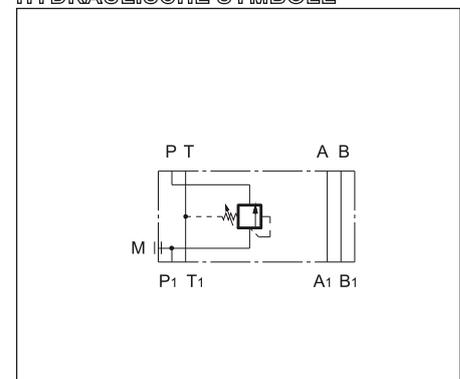


- Das Ventil MSD ist ein Kolbenzuschaltventil direktgesteuert, das zwei oder mehr Verbraucher einen nach dem anderen steuern kann. In Ruhestellung ist es normalerweise geschlossen. Wenn der Druck in der Leitung P1 den Einstellungswert der Feder erreicht, öffnet sich das Ventil und erlaubt den Durchfluß in der Druckleitung des Hauptkreises.
- Das Ventil bleibt geöffnet bis der Druck in dem Kreis einen Wert erreicht, der niedriger als der von der Feder eingestellte Einstellungswert ist.
- Es wird in Modularausführung mit CETOP und ISO Befestigungsplatte ausgeführt und kann einfach unter die direktgesteuerten Wegeventile CETOP 03 ohne Rohrleitungen eingebaut werden.
- Normalerweise wird es mit einer Sechskantschraube geliefert. Auf Wunsch ist ein SICBLOC Regelungsknopf mit automatischer Sperre verfügbar.

TECHNISCHE DATEN (Werte für Mineralöl m. Viskosität 36 cSt u. 50°C)

Max. Betriebsdruck	bar	350
Max. Druck der Leitung T	bar	10
Max. Förderstrom in den gesteuerten Leitungen	l/min	50
Max. Förderstrom in den freien Leitungen	l/min	75
Umgebungstemperatur	°C	-20 + +50
Flüssigkeitstemperatur	°C	-20 + +80
Flüssigkeitsviskosität	cSt	10 + 400
Empfohlene Viskosität	cSt	25
Verschmutzungsgrad der Flüssigkeit	Nach NAS 1638 Klasse 10	
Gewicht	kg	1,4

HYDRAULISCHE SYMBOLE



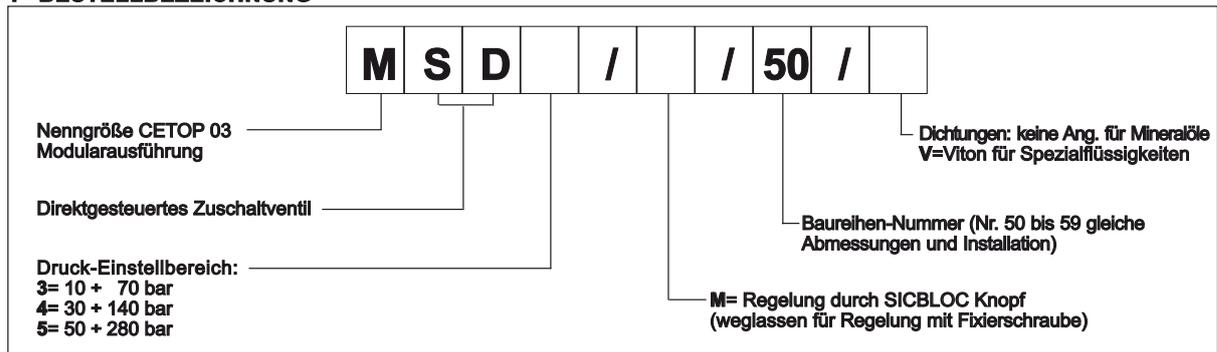
MSD - direktgesteuertes Zuschaltventil

Modularausführung

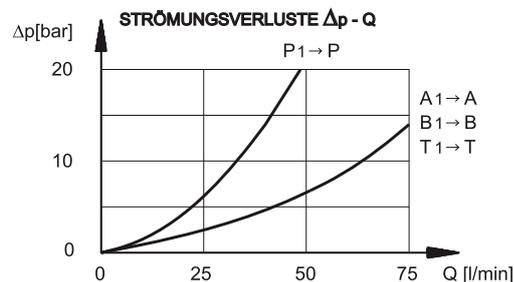
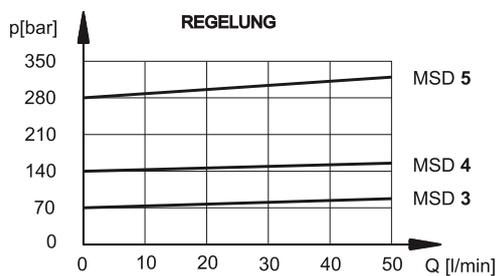
- CETOP 03
- p max 350 bar
- Q max (siehe Leistungstabelle)



1 - BESTELLBEZEICHNUNG



2 - KENNLINIEN (Werte für Viskosität 36 cSt u. 50°C)



3 - HYDRAULISCHE DRUCKMEDIEN

Verwenden Sie Hydraulikflüssigkeiten auf Mineralölbasis mit Zusätzen gegen Schaumbildung und Alterung.
Bei Verwendung sonstiger Druckmedien (Wasser-Glykol, Phosphorester usw.) fragen Sie bitte unser technisches Büro.

4 - ABMESSUNGEN UND ANSCHLÜSSE

